

## **VOGLER QUATETT**

**Tim Vogler, Violine**

**Frank Reinecke, Violine**

**Stefan Fehlandt, Viola**

**Stephan Forck, Violoncello**

### **Programmevorschlage 2023 – 2024**

#### **Quartett Programm**

Haydn: Streichquartett G-Dur op. 64/6 Hob. III:66

Tansman: Streichquartett Nr. 4 (1935)

*oder*

Bacewicz: Streichquartett Nr. 4 (1951)

\*\*\*

Schubert: Streichquartett d-moll "Der Tod und das Mädchen" D 810

#### **Quintett Programm**

Mendelssohn: Streichquartett a-moll op. 13

Schulhoff: Streichquartett Nr. 1 (1924)

*oder*

Tansman: Streichquartett Nr. 4 (1935)

*oder*

Bacewicz: Streichquartett Nr. 4 (1951)

\*\*\*

Adolf Busch: Quintett für Altsaxophon und Streichquartett Es-Dur op. 34 (1935)

Christian Segmehl, Altsaxophon

#### **Sextett Programm**

Strauss: Capriccio

Sciarrino: Sestetto

\*\*\*

Schönberg: „Verklärte Nacht“ op. 4 für Streichsextett

Andra Darzins, Viola

Lukas Fels, Violoncello

Ein außergewöhnliches Programm mit drei Streichsextetten. Strauss' „Capriccio“ fungiert hier als Ouvertüre zum 2003 komponierten „Sestetto“ des italienischen Komponisten Salvatore Sciarrino (\*1947), dessen Werk originell, opernhafte komponiert und mit neuartigen Spieltechniken durchsetzt ist. Schönbergs „Verklärte Nacht“ ist ein Gipfel spatromantischer Entwicklung.

### **Werkerläuterungen:**

#### Erwin Schulhoff (1894-1942) – Streichquartett Nr. 1 (1924)

Drei schnellen Sätzen (stilisierte tschechische und slowenische Tänze) folgt ein langsamer Satz, der in der Art eines Notturmo die vorangegangene Motorik kontrastierend spiegelt.

#### Alexandre Tansman (1897-1986) – Streichquartett Nr. 4

Seine zahlreichen Kammermusik-Kompositionen zeigen formale Logik und Klarheit neben lyrischen Elementen, einer farbigen, mit Jazz-Elementen versehenen Harmonik und originellen Instrumentationen.

#### Grażyna Bacewicz (1909-1969) – Streichquartett Nr. 4

Die Klangsprache ihrer Werke ist geprägt vom franz. Neoklassizismus. Melodik, Harmonik und Klangfülle weisen jedoch auch romantische Züge auf. Speziell das 4. Quartett zeichnet sich durch eine packende Virtuosität aus.

#### Adolf Busch (1891-1952) – Saxophonquintett op. 34

Eine eingängige, volksliedartige Melodie führt durch die Komposition. Tänzerische werden von marschartigen Passagen unterbrochen, häufige Taktwechsel durchziehen das Werk.